

Wolfgang Mertens

Entwicklung der Psychosexualität und der Geschlechtsidentität

Band 1: Geburt bis 4. Lebensjahr

Dritte, überarbeitete Auflage

Verlag W. Kohlhammer
Stuttgart Berlin Köln

Undes-loV- :;V
ds FORsteniii^i L:
Vaduz

Inhalt

Vorwort.....	9	
1	Psychosexualität und Geschlechtsidentität - einige theoretische Überlegungen.....	13
1.1	Das sinnlich-sexuelle Motivationssystem - Verflüchtigung des Sexuellen oder notwendige Theorierevision?.....	13
1.2	Zur Thematik der Geschlechtsidentität.....	23
1.2.1	Komponenten der Geschlechtsidentität.....	24
1.2.1.1	Kern-Geschlechtsidentität.....	24
1.2.1.2	Geschlechtsrolle.....	24
1.2.1.3	Geschlechtspartner-Orientierung.....	26
1.2.1.4	Geschlechtsidentität.....	27
1.2.2	Zur Entstehung der Komponenten der Geschlechtsidentität.....	29
1.2.2.1	Körperempfindungen und psychosexuelle Erfahrungen.....	30
1.2.2.2	Interaktion mit Mutter und Vater.....	32
1.2.2.3	Identifizierung mit Mutter und Vater.....	37
1.2.2.4	Lernen der Geschlechtsrolle.....	38
1.2.2.5	Selbstkategorisierungsprozesse.....	39
1.2.3	Das Problem der Wirkmächtigkeit - Widersprechende Befunde, offene Fragen.....	42
1.2.4	Störungen der Geschlechtsidentität.....	45
1.2.5	Geschlechtsidentität und Selbstverständnis.....	50
1.2.6	Zusammenfassung.....	51
1.2.7	Empfohlene Literatur.....	52
2	Erstes Lebensjahr.....	54
2.1	Kurze Charakterisierung des ersten Lebensjahres aus psychoanalytischer Sicht.....	54
2.2	Körperempfindungen und psychosexuelle Erfahrungen.....	55
2.2.1	Gefüttertwerden an der Mutterbrust.....	59
2.2.2	Genitales Spiel bei Mädchen und Jungen.....	60
2.3	Interaktion und Identifizierung mit den Eltern.....	62

2.3.1	Ist es ein Junge? - Ist es ein Mädchen?	
	Das Wirksamwerden von Geschlechtsstereotypen ab der Geburt	62
2.3-2	Zur »Dominanz des Mutterns« und die Geschlechtsgleichheit von Mutter und Tochter.....	66
2.3.3	Das »Selbst-in-Beziehung« - Empathische Prozesse zwischen Mutter und Tochter.....	70
2.3.4	Einfühlung, aber kein sexuelles Begehren?.....	73
2.3-5	»Es gibt keine idealere Beziehung als die zwischen Mutter und Sohn«.....	75
2.3.6	Wo bleibt das »good enough-fathering«? - Aspekte der Vater-Kind-Interaktion.....	76
2.3.7	Die frühe Triangulierung beginnt noch viel früher.....	77
2.3-8	Wenn das »Matriarchat« nicht will: Der Einfluß der Mutter auf die Vater-Kind-Beziehung.....	78
2.4	Zusammenfassung.....	80
2.5	Empfohlene Literatur.....	81
3	Zweites Lebensjahr.....	83
3.1	Kurze Charakterisierung des zweiten Lebensjahres aus psychoanalytischer Sicht.....	84
3.2	Körperempfindungen und psychosexuelle Erfahrungen.....	85
3.2.1	Analerotik und Analsadismus.....	85
3.2.2	Haben Pampers die Welt verändert?.....	86
3.2.3	Kleckern und Schmierer.....	87
3.2.4	Anale Phantasiewelt.....	88
3.2.5	Urethrale Phase.....	89
3.3	Interaktion und Identifizierung mit Mutter und Vater.....	91
3-3-1	Gleichgeschlechtlichkeit von Mutter und Tochter.....	91
3-3-2	Kleine Mädchen müssen früher sauber sein.....	91
3.3.3	Genitale Selbstbefriedigung und Selbstentfremdung.....	92
3.3.4	Aggressive Verselbständigung ist für Mädchen schwieriger.....	93
3.3-5	Wohin mit den unterdrückten anal-aggressiven Impulsen?.....	97
3-4	Frühe genitale Phase beim Jungen.....	101
3-5	Vater-Kind-Interaktion - Ist der Ritter und Retter eine Wunschphantasie?.....	102
3.6	Identifizierung der Tochter mit väterlichen Aspekten des Vaters.....	103
3-7	Eine homoerotische Liebesaffäre mit dem Vater.....	107
3.8	»Jetzt reicht's aber!« - Von tobenden Vätern und ihren Kindern	107
3-9	Zusammenfassung.....	109
3.10	Empfohlene Literatur.....	109

4	Drittes und viertes Lebensjahr: Präödipale genitale Phase.....	111
4.1	Kurze Charakterisierung des dritten und vierten Lebensjahres aus psychoanalytischer Sicht.....	111
4.2	Theoretische Kontroversen.....	112
4.2.1	Phallisch ist nicht gleich ödipal.....	112
4.2.2	Sind auch Mädchen phallisch-narzißtisch?.....	114
4.2.3	Konsequenzen aus der Revision des phallischen Monismus für weibliche genitale Ängste.....	120
4.3	Entwicklungsdaten.....	123
4.3-1	Phallisch bzw. präödipal genital: das Fehlen eines ödipalen Rivalen.....	123
4.3-2	Unterschiede zwischen Mädchen und Jungen.....	125
4.3-3	Die vier Subphasen der präödipal genitalen Phase nach Glover und Mendell.....	127
4.3-3-1	Die erste Subphase.....	128
4.3-3-2	Die zweite Subphase.....	130
4.3-3.3	Die dritte Subphase.....	135
4.3.34	Die vierte Subphase.....	139
4.3-4	Die Entwicklung beim Jungen: Der Penis ist das Maß aller Dinge....	145
4.35	Die Entidentifizierung des Jungen - familiendynamisch betrachtet.....	145
4.3.6	»Über den Fluß und in die Wälder« - Zur Bedeutung des Vaters für die entstehende Geschlechtsidentität des Jungen.....	149
4.37	Die Bewältigung der phallisch-narzißtischen Entwicklungsphase als Voraussetzung für ödipales Erleben.....	151
4.3-8	Zusammenfassung.....	152
4.3-9	Empfohlene Literatur.....	153
	Literaturverzeichnis.....	155
	Sachwortverzeichnis.....	165
	Namensregister.....	179